



Mitteilungsblatt

der Stadt Wangen im Allgäu
für die Ortschaften

Leupolz/Karsee



Jahrgang 2020

Freitag, den 24. April 2020

Nummer 17

BEKANNTMACHUNGEN DER ORTSCHAFT LEUPOLZ

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung Leupolz in der Zeit vom 27.04. - 01.05.2020

Unsere Ortsverwaltung ist derzeit für Besucher nicht frei zugänglich. Sie erreichen uns während der gewohnten Öffnungszeiten telefonisch unter 07506/254 oder per Mail ov-leupolz@wangen.de

Montag: 08.00 - 12.00 Uhr

Dienstag: 08.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch: **geschlossen**

Donnerstag: 08.00 - 12.00 Uhr

14.00 - 18.00 Uhr

Freitag: **wegen Feiertag geschlossen**

**Die Sprechzeiten unseres Ortsvorstehers sind an
Öffnungstagen:**

Dienstag: 10.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag: 10.00 - 12.00 Uhr

**Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin,
Tel. 07506/254.**

BEKANNTMACHUNGEN DER ORTSCHAFT KARSEE

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung Karsee in der Zeit vom 27.04. - 01.05.2020

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
unsere Ortsverwaltung ist derzeit für Besucher nicht frei zugänglich.

Sie erreichen uns während der gewohnten Öffnungszeiten telefonisch unter 07506 / 265 oder per Mail ov-karsee@wangen.de

Montag: 08.30 - 12.00 Uhr

Dienstag: 08.30 - 12.00 Uhr

Mittwoch: **geschlossen**

Donnerstag: 08.30 - 12.00 Uhr

14.00 - 17.30 Uhr

Freitag: **Feiertag, geschlossen**

**Sprechzeiten unserer Ortsvorsteherin Frau Keller am
Dienstag und Freitag nach Vereinbarung.**

Terminübersicht April / Mai

Bitte beachten Sie die Änderungen!

Donnerstag, 23. April

Restmüll

Dienstag, 28. April

Biomüll

Donnerstag, 30. April

Maibaumstellen **ABGESAGT**

Donnerstag, 07. Mai

Restmüll

Dienstag, 12. Mai

Biomüll

Donnerstag, 14. Mai

Papiertonne

Samstag, 16. Mai

08.30 Uhr - 11.30 Uhr

RaWeg-Sammlung, Schützenverein, Aufsicht: Markus Nunnenmacher, Parkplatz Sportplatz

Freitag, 22. Mai

Restmüll

Dienstag, 26. Mai

Biomüll

Terminübersicht

April / Mai

Bitte beachten Sie die Änderungen!!!

Donnerstag, 23. April

Restmüll

Dienstag, 28. April

Biomüll

Donnerstag, 30. April

Maibaumstellen **ABGESAGT**

Freitag, 01. Mai

Maihock **ABGESAGT**

Donnerstag, 07. Mai

Restmüll

Dienstag, 12. Mai

Biomüll

Donnerstag, 14. Mai

Papiertonne

Freitag, 15. Mai

11.15 Uhr - 14.15 Uhr RaWeg

Freitag, 22. Mai

Restmüll

Dienstag, 26. Mai

Biomüll



ÄRZTLICHER NOTDIENST

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst):

116117 (Anruf ist kostenlos)

Öffnungszeiten und Anschrift der Notfallpraxis:

Allgemeine Notfallpraxis Wangen
Oberschwabenklinik – Westallgäu-Klinikum Wangen
Am Engelberg 29, 88239 Wangen im Allgäu
Sa., So. und an Feiertagen 9 – 19 Uhr

Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der

Notrufnummer 112.

Zahnärztlicher Notdienst

Einheitliche Rufnummer (0180) 5911630

Sozialstation St. Vinzenz,

Ravensburger Str. 13, Wangen, Tel. (07522) 913010

APOTHEKENDIENST

Nacht- und Sonntagsdienst der Apotheken

Freitag, 24.04.2020:

Staufen-Apotheke Wangen, Tel.: 07522 - 65 85
Martinstorplatz 4, Wangen im Allgäu

Samstag, 25.04.2020:

* **Staufen-Apotheke Wangen**, Tel.: 07522 - 65 85
Martinstorplatz 4, Wangen im Allgäu

* Samstag, von 18:30 bis 19:30 Uhr

Sonntag, 26.04.2020:

Apotheke am Waltersbühl, Tel.: 07522 - 9 76 60
Am Waltersbühl 20, Wangen im Allgäu

Montag, 27.04.2020:

Engel-Apotheke Wangen, Tel.: 07522 - 91 23 92
Gegenbaurstr. 21, Wangen im Allgäu

Dienstag, 28.04.2020:

Kur-Apotheke Kißlegg, Tel.: 07563 - 14 50
Emmelhofer Str. 2, 88353 Kißlegg

Mittwoch, 29.04.2020:

Stadt-Apotheke Isny, Tel.: 07562 - 85 24
Espantorstr. 1, 88316 Isny im Allgäu

Donnerstag, 30.04.2020:

St. Martins-Apotheke am Saumarkt, Tel.: 07522 - 24 60
Bindstr. 49, Wangen im Allgäu

Freitag, 01.05.2020:

* **Engel-Apotheke Wangen**, Tel.: 07522 - 91 23 92
Gegenbaurstr. 21, Wangen im Allgäu

* Freitag von 11:00 bis 12:00 Uhr und 18:30 bis 19:30 Uhr
von 08:30 bis 08:30 Uhr am nächsten Tag

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

Praxis Dr. med. vet. Julia Wenzel,

Kirchstr. 14, 88267 Vogt,

Samstag, 25. April / Sonntag, 26. April

Freitag, 01. Mai - Sonntag, 03. Mai

Bekanntgabe des Notdienstes für die Tierarztpraxis Dr. Julia Wenzel unter 07529-973411

Für die Kleintierpraxis

Dr. Andrea Berger-Collins

Freiherr-von-Eichendorff-Str. 21, 88239 Wangen im Allgäu
Tel. (07522) 91 555 19

Samstag, Sonntag und außerhalb der Öffnungszeiten telefonische Bereitschaft

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund des 1. Maifeiertages wird folgender
Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung 30.04.2020

Redaktionsschluss 24.04.2020, 11:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung
und wünschen schöne Feiertage,
Der Verlag

VEREINSNACHRICHTEN KARSEE

LANDFRAUEN KARSEE



„Mitbringsel“

Nachdem wir LandFrauen letzten Herbst unsere Lehrfahrt zur Staudengärtnerei Gaissmayer nach Illerissen unternommen haben können wir jetzt so langsam sehen, ob unsere „Mitbringsel“ was geworden sind. Bestimmt erfreut ihr Euch an den schönen Frühlingszwiebeln oder den Stauden.

Mal sehn, ob wir es dieses Jahr noch schaffen, den ein oder anderen Garten zu besichtigen. Schön wäre es!

Bleibt gesund.

Eure LandFrauen

Die Tulpe

Dunkel war alles und Nacht.

In der Erden tief die Zwiebel schlief, die braune.

Was ist das für ein Gemunkel, was ist das für ein Geraune,
dachte die Zwiebel, plötzlich erwacht.

Was singen die Vögel da droben und jauchzen und toben?

Von Neugier gepackt, hat die Zwiebel einen langen Hals

gemacht und um sich geblickt, mit einem hübschen Tulpen-
gesicht.

Da hat ihr der **Frühling** entgegengelacht
Josef Guggenmos



AUS DEN ORTSCHAFTEN

Städtische Museen Wangen im Allgäu bieten online Angebot

Weil in diesen Tagen das Museum geschlossen bleiben muss und damit auch seine in vieler Hinsicht interessante Sammlung mechanischer Musikinstrumente nicht besucht werden kann, haben der Altstadt und Museumsverein sowie die Stadt Wangen Filme online gestellt. Sie zeigen wie die Instrumente funktionieren und klingen. Üblicherweise sind diese Filme an der Medienstation im Foyer des Stadtmuseums zu sehen. Außerdem zeigt ein Film, wie die Bronzefigur der Maria Neff gegossen wurde, die seit Herbst 2019 den Eingang zum Museum ziert. Innerhalb der Wangener Museumslandschaft bildet die Sammlung der mechanischen Musikinstrumente eine Besonderheit. Sie ist seit 1990 in städtischem Besitz. Es ist der kleinere Teil einer umfangreichen Kollektion des verstorbenen Lindauer Sammlers Friedrich Wilhelm Kalina. Ein weiterer Teil der Sammlung befindet sich im Stadtmuseum Lindau. Ausgestellt sind die Instrumente in den sogenannten Bürgerzimmern im 3. Stock des Stadtmuseums in der Eselmühle. Da die Zugänglichkeit auch während der üblichen Museumsaison von April bis Oktober nicht barrierefrei ist und die sensiblen Instrumente ohnehin nur einmal wöchentlich vorgeführt werden dürfen, lag es nahe, kleine Filmporträts mit Klangproben der teils kuriosen Instrumente zu erstellen. Das Spektrum der Sammlung reicht vom kleinen Symphonion mit Drehkurbel über Organette und Leierkasten bis hin zu ganzen „Orchestrien“. Letztere fanden in Gaststätten Aufstellung und unterhielten den Wirtshausbesucher erst nach Geldeinwurf mit Musik. Erst „wenn der Groschen gefallen war“ ging es los mit der Musik.

2018 wurden von Museumsleiter Dr. Rainer Jensch und Museumsmitarbeiterin Irina Leist erste Aufnahmen erstellt, die in der Medienstation des Museums auf Knopfdruck abrufbar sind. Die Medienstation des Museums ist aus technischen Gründen leider nicht online verfügbar. Daher stellt das Museum nun 10 Filme als Hörproben und online-Museumsangebot auf dem städtischen Youtubekanal „WangenimAllgäu“ zur Verfügung. Kommentiert werden die Instrumente von Michael Schikora, dem langjährigen Musikinstrumentenvorführer im Museum. Auch

der Altstadt- und Museumsverein hat die rund zweieinhalbminütigen gemeinfreien Filme zum Teilen in sozialen Medien auf seiner Homepage verlinkt. „Die digitalen Angebote sind erst im Aufbau“, heißt es von Seiten der Museumsleitung. Ein weiteres Schmankerl hat Jensch jedoch ebenfalls zur Verfügung gestellt: Ein kleiner Film, geschnitten aus Filmmaterial, das ihm der bekannte Bildhauer Joseph Michael Neustifter zur Verfügung gestellt hat. Es zeigt in eindrucksvollen Bildern Teile des Herstellungsprozesses der Maria Neff-Figur vor dem Museum. Die Figur wurde seit ihrer Aufstellung im letzten Herbst bereits von vielen ins Herz geschlossen.

ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN

Jubiläumsfeier mit La Garenne-Colombes wird verschoben

Die Städtepartnerschaft zwischen La Garenne-Colombes und Wangen im Allgäu besteht seit 40 Jahren. Die geplanten Feiern im Juni und September werden auf 2021 verschoben.

Das Jubiläum sollte Anlass zur Feier mit mehreren Veranstaltungen im Juni und September sein, unter anderem mit einer Laufstafette vom Allgäu nach Paris und einer Bürgerfahrt in die französische Partnerstadt. Derzeit ist ungewiss, wann größere Feiern wieder möglich sein werden. Auch die Vorbereitung ist unter den derzeitigen Umständen nicht möglich. Die beiden (Ober-)Bürgermeister Philippe Juvin und Michael Lang haben sich deshalb in Absprache mit dem Partnerschaftsverein darauf verständigt, alle für dieses Jahr geplante Feiern abzusagen und im nächsten Jahr nachzuholen.

Philippe Juvin ist zurzeit in seinem Hauptberuf als Chefarzt der Notaufnahme im Krankenhaus Georges Pompidou in Paris stark gefordert. Neben der Behandlung der Patienten steht er auch den Vertretern von Rundfunk und Fernsehen regelmäßig Rede und Antwort. Die Interviews können auf youtube.com abgerufen werden.

AUS DEM UMLAND

Blühender Landkreis Ravensburg

natuRVielfalt

Legen Sie Ihre eigene Wildblumenwiese an – Mit Saatgut der Kampagne „Blühender Landkreis Ravensburg“

Aufgrund der aktuellen Lage verbringen wir dieser Tage viel Zeit zuhause. Gleichzeitig lockt der beginnende Frühling nach draußen. Viele nutzen die Gelegenheit, um jetzt im eigenen Garten oder auf dem Balkon tätig zu werden.

Dabei will der Landkreis Ravensburg im Rahmen seiner Blühkampagne behilflich sein. Private Haushalte haben auch dieses Jahr wieder die Möglichkeit auf www.bluehender-landkreis.org Saatgutmischungen zu bestellen. Dank der großzügigen Förderung durch die Kreissparkasse Ravensburg ist es uns möglich, das Saatgut kostenfrei zur Verfügung zu stellen. Bürgerinnen und Bürger dürfen dort zwischen zwei ökologisch hochwertigen Saatgutmischungen wählen. Das Saatgut ist mehrjährig. Dies garantiert bunte Vielfalt schon im ersten Jahr. Im zweiten Jahr folgen weitere Arten, die die Blütenpracht noch ergänzen. Gemeinsam mit ihren Nachbarn und Gemeinden entsteht so ein Netzwerk aus ökologisch hochwertigen Flächen.



Jeder noch so kleine Garten kann ein wichtiges Bindeglied in diesem Geflecht sein. Deshalb lassen auch Sie Ihren Garten aufblühen, denn Natur braucht Vielfalt.

„Auch im eigenen Garten kann mit wenig Aufwand viel für die heimische Artenvielfalt getan werden. Ihr Garten bietet so beispielsweise Hummel, Schmetterling & Co. einen Lebensraum. Durch die Blütenpracht im eigenen Garten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt im Landkreis Ravensburg“, erklärt Moritz Ott, der Biodiversitätsmanager des LEV Ravensburg.

Die Aussaat der Blütmischungen erfolgt im Frühling, je nach Witterung von Ende April bis ca. Ende Mai. Über das geeignete Zeitfenster informieren wir in unserem Newsletter, den Sie bei der Saatgutbestellung abonnieren können. Der Newsletter begleitet Sie von der Bodenvorbereitung bis hin zur Pflege.

Die Kampagne bietet jedem die Möglichkeit, selbst aktiv etwas für die Artenvielfalt im Garten zu tun und sich zu informieren. Anmeldung, Newsletter und weitere Infos zum Projekt unter

www.bluehender-landkreis.org

Informationen zur Biodiversität im Landkreis Ravensburg unter **www.naturvielfalt-rv.de**

Natürlich sind wir auch auf Ihre Ergebnisse gespannt! Senden Sie uns gerne ein Foto ihres Blütenmeeres über Instagram (@naturvielfalt.ravensburg). Initiatoren: Unterstützt durch:

Kontakt:

Tobias Hornung, Frauenstr. 4, 88212 Ravensburg

Tel.: 0751/85-9646

tobias.hornung@lev-ravensburg.de

Landratsamt Ravensburg

Die kommunale Schuldnerberatung des Landratsamts Ravensburg informiert:

Durch die Corona-Pandemie haben viele Menschen Schwierigkeiten, ihren finanziellen Verpflichtungen nachzukommen. Wenn sich Ihr Einkommen verringert hat, haben Sie evtl. Anspruch auf Wohngeld oder ergänzende Leistungen in Form von Arbeitslosengeld II. Wir empfehlen Ihnen, sich nach den Voraussetzungen zu erkundigen. Persönliche Termine im Landratsamt können derzeit leider nicht stattfinden. Rufen Sie an, um sich beraten zu lassen oder schicken Sie eine E-Mail. Kontaktdaten finden Sie auf der Homepage des Landratsamts unter **<https://www.rv.de/2496501>**.

Die Bundesregierung hat verschiedene Regelungen getroffen, um die finanzielle Not abzufedern.

Folgende Maßnahmen wurden beschlossen:

- Mietern und Pächtern kann für den Zeitraum vom 1. April bis 30. Juni 2020 nicht wegen ausgefallener Mietzahlungen aufgrund der COVID-19-Pandemie gekündigt werden.

- Verbraucherinnen und Verbraucher sowie Kleinstunternehmen erhalten einen Zahlungs- oder Leistungsaufschub bei bestimmten fortlaufenden Verpflichtungen, wie z. B. Strom, Gas und Telekommunikationsleistungen.. Laut Mitteilung der EnBW ist das Unternehmen dabei, alle Strom- und Gassperren, die in den letzten Wochen vorgenommen wurden, aufzuheben.

- Verbraucherinnen und Verbraucher erhalten einen mindestens dreimonatigen Zahlungsaufschub bei Darlehensverträgen, wenn Ratenzahlungen aufgrund der Corona-Pandemie nicht mehr geleistet werden können, ohne den eigenen angemessenen Lebensunterhalt zu gefährden. Wichtig ist, dass Sie sich mit den entsprechenden Banken in Verbindung setzen.

Weiter Informationen erhalten Sie unter **<https://www.bmjv.de>** Die Schuldnerberaterinnen des Landratsamts Ravensburg beraten soweit möglich per Telefon oder per E-Mail.

P-Konto-Bescheinigungen können weiterhin ausgestellt werden, wenn die dazu erforderlichen Unterlagen vorliegen. Um

zu klären, welche Unterlagen im Einzelfall benötigt werden, empfehlen wir, vorab bei der Schuldnerberatung anzurufen.

Tel.: 0751/85-3181 oder 85-3182

Telefax: 0751/8577-3181 oder 8577-3182

E-Mail: schuldnerberatung@rv.de

<https://www.rv.de/2496501>.

Sozialverband VdK Baden-Württemberg

Frauen im Sozialverband VdK

Die Corona-Krise hat Deutschland fest im Griff. Da ging ganz unter, dass am 17. März 2020, als die Schulen wegen der Pandemie schlossen, „Equal Pay Day“ war. Denn es gibt eine Entgelt-differenz zwischen männlichen und weiblichen Arbeitnehmern von 21 Prozent. Diese Lohnlücke in Deutschland macht, in Kalendertage umgerechnet, 77 Tage aus. Dies ärgert viele Frauen, auch weil geringere Löhne für geringere Renten sorgen. Viele der aktuell 120.650 weiblichen Mitglieder des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg wollen sich ebenfalls nicht damit abfinden. Die VdK-Frauen im Lande stellen mittlerweile gut 50,5 Prozent der insgesamt rund 239.000 Mitglieder. Seit seiner Anfänge vor 75 Jahren engagieren sich zahllose Frauen im Sozialverband VdK in Bund und Land und gestalten die Verbandsarbeit und die VdK-Sozialpolitik wesentlich mit. Auf Bundesebene hat der VdK schon seit 2008 eine weibliche Spitze. Im VdK Baden-Württemberg üben zwischenzeitlich 4517 Frauen gewählte Ehrenämter aus - Tendenz weiter steigend - um für die berechtigten Anliegen von Frauen, von Rentnerinnen und Rentnern, von Pflegebedürftigen und pflegenden Angehörigen und von Menschen mit Behinderung oder chronischen Krankheiten zu streiten. Im Vergleich mit den männlichen Mitgliedern im Lande macht der Frauenanteil in Ämtern bereits gut 49 Prozent aus.

Warnung vor „Corona“-Enkeltrick

Vom „Enkeltrick“, der kriminellen Betrugsmasche, die schon viele ältere Menschen geschädigt hat, gibt es eine neue Variante: Betrüger nutzen die aktuelle Corona-Krise aus und versuchen als vermeintliche Angehörige alten Menschen viel Geld aus der Tasche zu ziehen, warnte kürzlich das Landeskriminalamt (LKA). Laut LKA würden sich Anrufer am Telefon als mit dem Coronavirus infizierte Verwandte ausgeben, die sofort Geld für angebliche Behandlungen bräuchten. Dann werde vorgeschlagen, dass ein „Freund“ das Geld oder auch Wertgegenstände abholen komme. Das LKA rät, niemals Fremden Eigentum auszuhändigen. Die Betroffenen sollten darauf bestehen, dass die Anrufer selbst ihren Namen sagen - anstatt sich dazu verleiten zu lassen, den Namen von Enkeln, Neffen oder Nichten zu erraten - nach der Methode „... rate mal, wer anruft?“. Hilfreich sei auch, nach Begebenheiten zu fragen, die nur echte Angehörige wissen können. Zudem wird empfohlen, nie seine Verwandtschafts- und Vermögensverhältnisse preiszugeben. Und, sofern ein Betrug vermutet wird, sollten sich die Betroffenen unter 110 an die Polizei wenden. Des Weiteren warnt das LKA davor, auf Online-Plattformen, die vorgeben rare Schutzmasken oder Desinfektionsmittel zu vertreiben, Ware zu horrenden Preisen zu bestellen. Oft werde selbst nach Erhalt des Geldes nicht geliefert.

Nachbarschaftshilfe in Zeiten von Corona

Nachbarschaftshilfe ist in Zeiten von Corona in aller Munde. Auch Mitglieder des Sozialverbands VdK sowie VdK-Orts- und Kreisverbände engagieren sich in entsprechenden Initiativen oder entwickeln eigene Initiativen und bieten ihre Hilfe an. Konkret geht es darum, Menschen in häuslicher Quarantäne oder Ältere und chronisch Kranke, die zu den Covid-19-Risikogruppen zählen und ebenfalls nicht raus sollen, zu unterstützen. Ob



Einkaufen, Hund Gassi führen aber auch das Nähen von Masken - gemeinsam gilt es zu helfen, um dem Coronavirus zu trotzen und für Mitmenschlichkeit zu sorgen.

Wer ebenfalls helfen und ein ermutigendes Zeichen setzen will, kann beispielsweise unter www.vdk.de/bawue/ (Rubrik Aktuelles/Presse/„Solidarität jetzt ganz groß geschrieben!“) einen Flyer samt wichtiger Tipps herunterladen. Darin kann man sein individuelles Hilfsangebot notieren und hilfsbedürftigen Nachbarn oder anderen bekannten Menschen aus den Covid-19-Risikogruppen anzeigen. Denn: „Schon kleine Dinge können viel bewirken!“, brachte es kürzlich der stellvertretende VdK-Landesvorsitzende Werner Raab auf den Punkt.

Gesetzliche Unfallversicherung und Homeoffice

Um Corona-Infektionen einzudämmen, wird vermehrt im sogenannten Homeoffice gearbeitet. Auch dort kann ein Unfall unter den Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung fallen, wie kürzlich die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung gegenüber den Medien betonte. Allerdings gebe es bei Unfällen im Homeoffice schwierigere Abgrenzungsfälle. Maßgeblich für die Frage, ob der gesetzliche Versicherungsschutz greife oder nicht, sei nicht unbedingt der Ort der Tätigkeit, sprich das Homeoffice zuhause, sondern die Frage, ob die Tätigkeit im engen Zusammenhang mit den beruflichen Aufgaben steht. So sei beispielsweise der Sturz über ein PC-Kabel versichert. Dagegen werde der Gang zur Toilette oder in die Küche, während der Homeoffice-Pause, dem privaten Bereich zugeordnet.

Der Sozialverband VdK gewährt seinen Mitgliedern professionellen Sozialrechtsschutz - auch bei Streitfällen im Bereich Gesetzliche Unfallversicherung. Zur Thematik „Arbeitsunfall“ gibt es zudem ein VdK-Webinar am 16. Juni 2020 (11 bis 12 Uhr), das VdK-Sozialrechtsreferent Ronny Hübsch abhält. Interessierte können sich kostenlos unter www.sbvdirekt.net/webinare anmelden.

Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbund (bodo)

Corona im bodo:

Mit Mund-Nasenschutz Bus & Bahn fahren

Bund und Länder empfehlen dringend das Tragen eines Mund-Nasenschutzes im Öffentlichen Personennahverkehr. Und auch der Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbund (bodo) appelliert an alle Fahrgäste, die bisher geltenden Hygienevorschriften weiterhin zu beachten und ab sofort eigenverantwortlich einen Mund-Nasenschutz bei der Nutzung von Bus und Bahn zu verwenden.

Entsprechend der neuesten Informationen von Bund und Ländern bleiben die Ausgeh- und Kontaktverbote bis einschließlich 03. Mai 2020 bestehen. Heißt auch: die aktuell geltenden Hygienevorschriften und Einschränkungen im ÖPNV sind weiterhin zu beachten. Neu ist das Gebot eines Mund-Nasenschutzes, aber auch das Einhalten des Abstands zu anderen Fahrgästen, der Schutz des Fahrpersonals und insbesondere berührungslöse Fahrscheinarten sind wichtige Elemente um die Eindämmung der Covid-19 Pandemie weiterhin zu unterstützen.

Keine unnötigen Fahrten

Um dichte Fahrgastansammlungen zu den Hauptverkehrszeiten möglichst zu vermeiden, sollten Einkaufsfahrten und andere notwendige Besorgungsfahrten nicht in die Morgen- und Nachmittagsstunden gelegt werden. Hier sind Berufspendler auf Busse und Bahnen mit möglichst viel Freiraum angewiesen. bodo-Geschäftsführer Jürgen Löffler weiß um die Herausforderungen in der derzeitigen Situation - sowohl für die Fahrgäste als auch die Verkehrsunternehmen: „Die Verkehrsunternehmen im bodo sind auch während der Coronakrise und danach

ein vertrauensvoller Partner. Die derzeitigen Einschränkungen im Fahrplanbereich und Ticketkauf sind herausfordernd, das wissen wir. Aber eben auch alternativlos. Das Gebot eines Mund-Nasenschutzes ist daher ein wichtiger Baustein in der anhaltenden Coronakrise. Wir bitten unsere Fahrgäste, eigenverantwortlich eine Abdeckung für Mund und Nase zu tragen. Gerne auch selbstgenäht oder mit einem Halstuch. Am Herzen liegt mir zudem, nochmals darauf hinzuweisen, dass Einkaufs- und Besorgungsfahrten möglichst nicht dann stattfinden sollten, wenn Berufspendler unterwegs sind. Morgens und abends müssen Bus & Bahn viel Platz für all jene bieten, die für ihre Arbeitswege auf den Öffentlichen Nahverkehr angewiesen sind“.

eCard, HandyTicket & Co.

Die Fahrt mit Bus und Bahn ist auch in der Coronakrise nur mit einem gültigen Fahrschein gestattet. Fahrscheinkontrollen werden kurzfristig wieder durchgeführt. So bleibt es fair für alle. Es stehen im bodo viele mobile Ticketoptionen zur Verfügung. Stark nachgefragt ist die eCard. Aktuell auch in einer Aktion „keine Kartengebühr“ angeboten. Registrieren für die eCard geht übrigens auch ganz ohne Webzugang. Einfach anrufen unter 0751 - 3614142, Papierantrag anfordern und wenige Tage später bequem Ein- und Auschecken. Wer keinen eCard-Vertrag möchte, nutzt einfach HandyTicket, DB navigator oder auch den Ticketkauf am Fahrscheinautomat an Bahnhöfen.

Infos im bodo-Serviceportal

Alle Informationen zu Fahrplänen, zur Rückgabe von Tickets als auch die wichtigsten Fragen und Antworten sind übersichtlich dargestellt unter bodo.serviceportal.de auf der Sonderseite „Coronavirus“.

Checkliste

Was kann jeder einzelne Fahrgast zur Eindämmung der Corona-Pandemie beitragen?

Was kann jeder einzelne Fahrgast zur Eindämmung der Corona-Pandemie beitragen?

- Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes
- Abstand halten!
 - o Fahren Sie früher oder später als sonst üblich, wenn Sie die Möglichkeit dazu haben.
 - o Achten Sie auf ausreichenden Abstand zu aus- oder einsteigenden Fahrgästen.
- Beachtung der Hygieneregeln!
 - o Hände waschen, wann immer dies nötig und möglich ist.
 - o Husten- und Nießetikette beachten: Bitte in die Ellenbeuge husten bzw. nießen! Das gilt auch, wenn Sie einen Mund-Nasen-Schutz tragen.
 - o Vermeiden Sie das Berühren ihres Gesichtes mit ihren Händen.

Der Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbund (bodo), ist der Mobilitätsdienstleister in den drei Landkreisen Bodenseekreis, Lindau und Ravensburg.

Der Verkehrsverbund bietet ein einheitliches, einfaches Tarifsystem inklusive der Stadt- und Ortsverkehre sowie die Nutzung von Bus & Bahn mit einem durchgehenden Fahrschein.

Internet: www.bodo.de

Mobil: Fahrplan-App für Android und iOS www.bodo-mobil.de für alle Betriebssysteme

eCard: www.bodo-ecard.de (eTicket-Angebot)

HandyTicket: www.bodo.de/handyticket Landesweite Fahrplanauskunft: 01805/ 77 99 66 (14 Cent/Min aus dem deutschen Festnetz; Mobilfunk max. 42 Cent/Min)



Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau - SVLFG

Mit Schutzmaßnahmen sicher durch die Corona-Krise

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) bietet für Unternehmer Informationen und Checklisten, um sicher durch die Corona-Krise zu kommen.

Die aktuelle Gefahr, sich mit dem Coronavirus zu infizieren, führt dazu, dass auch in landwirtschaftlichen und gärtnerischen Betrieben besondere Schutzmaßnahmen ergriffen werden.

Jeder Betrieb sollte sich gut darauf vorbereiten und flexibel reagieren. Die SVLFG erinnert daran, die bereits hinlänglich bekannten Verhaltens- und Schutzmaßnahmen einzuhalten.

Detaillierte Informationen und Plakate in diversen Sprachen stellt die SVLFG im Internet zur Verfügung unter:

www.svlfg.de/betriebliche-pandemieplanung

Wer Saisonarbeitskräfte beschäftigt, Forstunternehmer ist oder Baustellen verantwortet, muss besonders achtsam sein. Während der Saisonarbeit leben und arbeiten viele Personen mit unterschiedlichen privaten Umfeldern und unterschiedlicher Herkunft eng zusammen.

Im Wald arbeiten mobile Arbeitsgruppen, die unterschiedliche Kontakte zu anderen Personen haben können. Auf Baustellen arbeiten häufig viele Beschäftigte unterschiedlicher Unternehmen und Gewerke eng zusammen. Dies alles erhöht das Risiko, sich gegenseitig mit dem Virus anzustecken. Deshalb ist das Abstandsgebot oberste Leitlinie bei der Arbeit, beim Transport, bei Pausen und in den Unterkünften. Die SVLFG bietet für diese Bereiche mit Checklisten eine Möglichkeit, schnell und wirksam die erforderlichen Maßnahmen zu prüfen und umzusetzen. Die Checklisten sind über folgende Internetseiten abrufbar:

www.svlfg.de/corona-baustelle

www.svlfg.de/corona-forst

www.svlfg.de/corona-saisonarbeit

Auf der jeweiligen Seite finden sich neben allgemeinen Regeln auch Hinweise zu Maßnahmen im Betrieb in den Sprachen der Herkunftsländer von Saisonarbeitskräften.

SVLFG

Höhere Renten in der „Grünen Branche“

Auch für die Rentenbezieher der Landwirtschaftlichen Alterskasse und Berufsgenossenschaft gibt es ab dem 1. Juli 2020 mehr Geld. Die Renten erhöhen sich um 3,45 Prozent (West) bzw. 4,20 Prozent (Ost).

Der in der Alterssicherung der Landwirte (AdL) zu berücksichtigende allgemeine Rentenwert wird von gegenwärtig 15,26 Euro auf 15,79 Euro (West) bzw. von 14,70 Euro auf 15,32 Euro (Ost) angehoben. Die durchschnittliche monatliche Regelaltersrente in der AdL erhöht sich dadurch von aktuell 502,56 Euro auf 520,01 Euro.

Der aktuelle Rentenwert (West) in der gesetzlichen Rentenversicherung (GRV) erhöht sich zum 1. Juli 2020 von 33,05 Euro auf 34,19 Euro. Hierdurch ergibt sich in der GRV ein sogenanntes Sicherungsniveau vor Steuern von 48,21 Prozent. Damit wird das gesetzlich vorgegebene Mindestsicherungsniveau von 48 Prozent eingehalten. Der aktuelle Rentenwert (Ost) in der GRV steigt auf 97,2 Prozent des aktuellen Rentenwerts West und beträgt 33,23 Euro (bisher 31,89 Euro).

Alle Rentenbezieher werden im Juni durch die SVLFG schriftlich über die jeweilige Höhe ihrer Renten Anpassung informiert. SVLFG

KIRCHENMITTEILUNGEN

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE Sankt Laurentius Leupolz



Wir sind auch weiterhin gerne in der jetzigen Situation während unserer Pfarrbüroöffnungszeiten telefonisch für Sie erreichbar.

Pfarrbüro- Öffnungszeiten

donnerstags 09.00 bis 10.30 Uhr

Tel.: 07506/266 . Fax: 07506/951012

E-Mail: StLaurentius.Leupolz@drs.de

Homepage: www.katholische-kirche-wangen.de

Pfarramt St. Martin, Wangen

Telefon: 07522/973411 - Fax: 07522/973432

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE Sankt Kilian Karsee



Wir sind auch weiterhin gerne für Sie, auch in der jetzigen Situation während unserer Pfarrbüro-Öffnungszeiten telefonisch erreichbar!

Pfarrbüro-Öffnungszeiten

donnerstags 09.00 - 11.30 Uhr

Tel. 07506/248 - Fax: 07506/07506/912951

E-Mail: StKilian.karsee@drs.de

Homepage: www.katholische-kirche-wangen.de

Pfarramt St. Martin, Wangen

Tel. 07522/9734-11 - Fax: 07522/9734-32

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE Wangen im Allgäu



Jeden Tag läuten die Glocken

18.55 Uhr Glocken der Wittwaiskirche läuten zum Abendgebet: Licht der Hoffnung

19.30 Uhr Glocken läuten zum Gebet

Die Kirchen sind geöffnet

Als Ort der Stille und des Gebetes sind Wittwaiskirche, Stadtkirche und Friedenskirche von 9 bis 18 Uhr geöffnet.

Die Losungen. Jeden Tag neu ausgelegt

Die Losungen begleiten viele Menschen. Für jeden Tag wird ein Bibelvers aus dem Alten Testament ausgelost, dazu wird ein Vers aus dem Neuen Testament als Lehrtext ergänzt.

Auf der Homepage bieten die Pfarrerrinnen und Pfarrer der Kirchengemeinde jeden Tag Losung und Lehrtext mit einer kurzen Auslegung an.

Seelsorge

Besuche können zur Zeit leider nicht stattfinden, Pfarrerrinnen und Pfarrer sind aber telefonisch erreichbar und haben ein offenes Ohr. Rufen Sie einfach an.

Mutmacher für Wangen

.. ist eine Gruppe von Unterstützern, die mit dem „Einkaufsdienst in Zeiten von Corona“ der evangelischen Kirchengemeinde und in Zusammenarbeit mit den katholischen Kirchengemeinden älteren, kranken, chronisch erkrankten oder immunschwachen Menschen helfen. Sie erreichen uns unter:



Homepage der Kirchengemeinde: www.evkirche-wangen.de

Evang. Pfarramt Stadtkirche, Pfr. Martin Sauer
Bahnhofplatz 6, 88239 Wangen im Allgäu
Telefon: 07522 2324 Fax: 07522 5852, martin.sauer@elkw.de
Evang. Pfarramt Wittwais, Pfrin. Friederike Hönig
Siebenbürgenstraße 40, 88239 Wangen im Allgäu
Telefon: 07522 6210, friederike.hoenig@elkw.de

Gemeindebüro:

Marianne Ege
Di bis Fr 8.30 - 11.30 Uhr, Do auch 13 - 16 Uhr
Bahnhofplatz 6, 88239 Wangen i. A.
Telefon: 07522 2324 Fax: 07522 5852
gemeindebuero.wangen@elkw.de

VOLKSHOCHSCHULE

Audio Vortrag:

Angst als Seelenfresser oder Lebenswecker?

Vhs Wangen stellt Hörvortrag von Dr. Maurer in Zusammenarbeit mit dem Hörbuchverlag Anmia Mea kostenfrei zur Verfügung.

In der aktuellen Pandemiekrise brechen allen noch vor kurzem als sicher geglaubten Gewissheiten in rasantem Tempo weg. Die Krise löst existentielle Angst aus. Und damit werden häufig auch destruktive selbst und beziehungsschädliche Abwehrmechanismen in Gang gesetzt.

Dr. Wolf-Jürgen Maurer, Chefarzt der Privatklinik Hubertus der Panoramakliniken Scheidegg erklärt anschaulich an Beispielen aus seinem Klinik- und Praxisalltag, wie wir den Teufelskreis der Angstentwicklung verstehen und nutzen können für ein erfüllteres, selbstbestimmtes Leben. Der ursprünglich für 13. Mai 2020 geplante Präsenz Vortrag wird durch die freundliche Zusammenarbeit mit dem Hörbuch Verlag Anima Mea kostenfrei als Audiostream im Zeitraum vom 20.04.20 - 20.05.20 zur Verfügung gestellt. Den Zugangslink zum Hörvortrag kann man per E-Mail an der vhs Wangen anfordern (vhs@wangen.de).

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Deutsches Erwachsenen-Bildungswerk

Ausbildung 2020

Kempton

Die Physiotherapie gehört zu den nichtärztlichen Heilberufen und widmet sich in erster Linie der Behandlung des Bewegungs- und Halteapparats eines Menschen. So erheben Physiotherapeuten einen Befund, erstellen den entsprechenden Therapieplan und wenden auf dieser Grundlage geeignete Behandlungstechniken am Patienten an. Sie finden vorrangig Anstellungen in Krankenhäusern und Kliniken, Sportvereinen oder Kur- und Wellnesseinrichtungen. Auch die Arbeit in einer eigenen Praxis ist denkbar.

Im Mittelpunkt der Ergotherapie stehen Menschen in allen Altersklassen mit neurologischen, psychischen oder orthopädischen Erkrankungen. Im Unterschied zu anderen therapeutischen Berufen zielt die Ergotherapie darauf ab, das Leben trotz gesundheitlicher Beeinträchtigungen wieder in die eigenen Hände zu nehmen und am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen. So soll die Therapie beispielsweise psychisch kranken Menschen die Möglichkeit eröffnen, ihr seelisches Befinden mit

tels kreativer und handwerklicher Techniken sowie alltagsnaher Betätigung zu verbessern.

Informationen zu den Ausbildungen Physiotherapeut (m/w/d) und Ergotherapeut (m/w/d) erhalten Interessierte unter:

Deutsches Erwachsenen-Bildungswerk

gemeinnützige Schulträger-Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Staatlich anerkannte Berufsfachschule für Ergotherapie Kempten (Allgäu)

Staatlich anerkannte Berufsfachschule für Physiotherapie Kempten (Allgäu)

Fürstenstraße 33 - 35

87439 Kempten

TEL +49(0)831|523 88 78-0

FAX +49(0)831|523 88 78-9

MAIL kempten@deb-gruppe.org

WEB www.deb.de

FB www.facebook.com/DEBKempten

Verbraucherzentrale Baden Württemberg

Weniger Riester-Rente wegen intransparenter Klausel

Verbraucherzentrale mahnt Sparkasse Ulm erfolgreich wegen Abschlusskostenklausel ab, mehrere Klagen eingereicht

- Wegen einer unzulässigen Klausel sollten Verbraucher bei laufenden Riester-Verträgen Abschlusskosten zahlen
- Betroffene Verbraucher können nach Auffassung der Verbraucherzentrale unberechtigte Entgelte zurückverlangen
- Bundesweit könnten mehrere Millionen Riester-Verträge ähnliche unzulässige Klauseln enthalten

Wer einen Riester-Vertrag abschließt, darf er-warten, auch eine Leistung in Form einer Rente zu erhalten. Mit einer unzulässigen Klausel behält sich die Sparkasse Ulm aber das Recht vor, angehenden Rentnern „Abschluss- und/oder Vermittlungskosten“ in Rechnung zu stellen. Eine besondere Gegenleistung erhalten die Rentner dafür nicht. Im Gegenteil, die Kosten schmälern ihre Rente. Nach erfolgreicher Abmahnung durch die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg darf die Sparkasse sich auf diese Klausel nicht mehr berufen. Kunden von Riester Banksparplänen, Riester Fondssparplänen sowie Riester-Bausparverträgen sollten Ihre Ansprüche prüfen und eventuell zu Unrecht kassierte Entgelte zurückverlangen.

„Im Rahmen unserer Beratung beschwerten sich zunehmend Verbraucher, dass sie bei bereits laufenden Riester-Verträgen Abschluss- und Vermittlungskosten zahlen sollen, um die versprochene Rente zu erhalten“, so Niels Nauhauser, Finanzexperte der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Der Grund: Mit Ende der Ansparphase des Riester-Vertrags und dem Übergang in die Rentenbezugsphase erhalten Verbraucher ein oder mehrere Vertragsangebote über die Rentenleistungen. „Die Anbieter haben es versäumt, die Phase des Rentenbezugs in ihren Verträgen klar zu regeln und wälzen nun Kosten auf ihre Kunden ab, die sie aber selbst tragen müssen. Schließlich müssen sie ihre Verträge erfüllen und eine Rente zahlen!“, so Nauhauser.

Konkret erhielten Verbraucher, die bei der Sparkasse Ulm einen als „Vorsorge Plus“ bezeichneten Riester-Banksparplan abgeschlossen hatten, zum Ende der Ansparphase ein Angebot der Bank: bis zum 85. Lebensjahr würde das angesparte Guthaben ausgezahlt werden, danach würde die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e.V. Rente aus einer Rentenversicherung bezahlt werden, die als Bestandteil des Riester-Vertrags extra abgeschlossen werden sollte. Der Beitrag für die Rentenversicherung würde vom aktuellen Guthaben abgezogen werden. Obwohl der Riester-Banksparplan schon vor Jahren abgeschlossen wurde, sollten die Verbraucher für die Auszahlung und Ver-

waltung nun „Abschluss- und Vermittlungskosten“ zahlen. Bis zum 85. Lebensjahr würden sich die Kosten auf rund 12,7 % der Summe summieren, welche als Beitrag für die Rentenversicherung benötigt wird, um die Rente ab dem 85. Lebensjahr zu bezahlen. Wer dafür 6000 Euro an Beiträgen zu zahlen hat, sollte nun 750 Euro Abschluss-, Vermittlungs- und Verwaltungskosten zahlen - Geld, das sonst für die Auszahlung einer Rente zur Verfügung stünde.

Als die Verbraucher den Vertrag abschlossen, wurden sie nur darüber informiert, dass „im Falle der Vereinbarung einer Leibrente dem Sparer ggfs. Abschluss- und/oder Vermittlungskosten belastet werden“, so der Wortlaut der abgemahnten Klausel der Sparkasse Ulm. Die Verbraucherzentrale ist der Auffassung, dass Entgelte, die vor Vertragsabschluss nicht klar beziffert und offengelegt wurden, vom Verbraucher nicht verlangt werden dürfen.

Gleichlautende Klauseln sind in den von Sparkassen vertriebenen Vorsorge Plus Verträgen bundesweit verbreitet. Die Verbraucherzentrale hat deshalb zur endgültigen Klärung im Interesse der Verbraucher auch gegen die Sparkassen Westmünsterland, Günzburg-Krumbach und Kaiserslautern jeweils Klage eingereicht.

Auch Riester Verträge von Volksbanken betroffen

Bei einem der Verbraucherzentrale vorliegenden „VR-RentePlus“ Vertrag einer Volksbank wurden dem Sparer beim Übergang in die Auszahlungsphase Abschluss- und Vertriebskosten in Höhe von rund 4 Prozent belastet. Diese waren im Vertragstext jedoch explizit ausgeschlossen worden. Dort heißt es unter Ziffer 5 Entgelt: „Abschluss- und Vertriebskosten werden für den Altersvorsorgevertrag nicht berechnet.“ Nach Beschwerde bei der Verbraucherzentrale und beim zuständigen Ombudsmann lenkte die Volksbank ein und erstattete die belasteten Kosten für den „VR-RentePlus- Sofortrente“-Vertrag.

Die Verbraucherzentrale rät Riester-Sparern, ihre Verträge vor Beginn der Rente zu überprüfen. Finanzinstitute dürfen bei Riester Verträgen nur Kosten verlangen, auf die sie vorvertraglich hingewiesen und die sie klar beziffert haben.

Vorsorgefonds als Alternative zu Riester gefordert

„Erneut zeigt sich, dass das an eigenen Interessen ausgerichtete Verhalten der Anbieter von Riester-Sparverträgen direkt zu Lasten der Renten der Sparer geht,“ kritisiert Nauhauser. Die Verbraucherzentrale Baden-Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e.V. setzt sich daher bereits seit 2011 für ein standardisiertes Basisprodukt in der privaten Altersvorsorge ein, das sich ausschließlich an Verbraucherinteressen ausrichtet.

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Wangen im Allgäu
Telefon (07522) 74-240/-241, Telefax (07522) 74-199

Verantwortlich für den Textteil:
Herr Spang (Sport- und Kulturamt Stadt Wangen)

Ortsverwaltung Leupolz:
Telefon (07506) 254, Telefax (07506) 515, E-Mail: ov-leupolz@wangen.de

Ortsverwaltung Karsee:
Telefon (07506) 265, Telefax (07506) 227, E-Mail: ov-karsee@wangen.de

Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (07154) 8222-0, Telefax (07154) 8222-15
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Tobias Pearman
Anzeigenberatung: Telefon (07154) 8222-0
Telefax (07154) 8222-15, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Mittwoch, 7 Uhr, abhängig je nach Feiertag
Erscheint wöchentlich freitags.
Bezugsgebühr jährlich 28,00 Euro.

VERSCHIEDENES

2 ha Land langfristig zu pachten gesucht,
gern Hanglage, möglichst mit Hütte zur Tierhaltung. ☎ 0174/6873027

GESCHÄFTSANZEIGEN

Ballenpressen / Silowalzen

Rundballenpressen (Silage, Heu, Stroh) und Wickeln mit bis zu 25 Messern (1,25-1,35 m).
Silowalzen mit RECK Jumbo 2 Verteiler bis zu 16,5 Tonnen Walzgewicht. Übernehme Aufträge.



0160-99134835

GraMa Dienste | Markus Grabherr | 88279 AMTZELL



mehr unter mayer-baustoffe.de

VERSTÄRKEN SIE UNSER TEAM.

Lagerist (m/w/d) in Vogt & Weingarten
LKW-Fahrer (m/w/d) in Vogt & Weingarten

Voll-, und Teilzeit oder Aushilfe auf 450 €-Basis

MAYER
BAUSTOFFE FLIESEN

In Weingarten und Vogt

SCHMID Baugeschäft

Zeit für neue Garten(t)räume!

Unsere Garten- und Landschaftsarchitektin plant Ihren Garten neu oder gestaltet ihn um.

Pflasterungen, Natursteinmauern, Holzterrassen, Keramikbeläge,
Rasensaat, Gartenpflege, Bepflanzungen:
Wir führen alle Arbeiten kurzfristig und kompetent aus.



Wangen, Karl-Maybach-Str. 11

www.schmid-bau.com

07520/91487-0

IMMOBILIENMARKT



LBS

Ihre Baufinanziererin!

Bezirksleiterin Tanja Bernard

Tel: 07522-707962 0

Tanja.Bernard@lbs-sw.de